

Konsumcannabis: Aktuelle Entwicklungen bei Erwerb und Anbau an den Schnittstellen zu Straf-, Insolvenz-, Arbeits- und Steuerrecht

Dienstag 08.12.2026 (12:30 - 18:00 Uhr)

Seminarart: Online | **Seminardauer:** 5,00 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Strafrecht, Arbeitsrecht, Insolvenzrecht, Steuerrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Mit dem Konsumcannabisgesetz (kurz: KCanG) wurde der private Eigenanbau durch Erwachsene zum Eigenkonsum sowie der gemeinschaftliche, nicht-gewerbliche Eigenanbau von Cannabis in Anbauvereinigungen legalisiert. Die Auswirkungen des Gesetzes gehen über das Betäubungsmittel- und Strafrecht weit hinaus und greifen u.a. auch in das Arbeitsrecht ein. Zudem ergeben sich verschiedene steuerliche Fragen. Schließlich werfen die Referenten einen Blick auf die mögliche Insolvenz der Anbauvereinigungen.

Gliederung:

KCanC im Überblick

Arbeitnehmer und Cannabiskonsum

Anbauvereinigungen und Steuern

Krise und Insolvenz einer Anbauvereinigung

Haftung der Organe einer Anbauvereinigung

Referent / Referentin

Prof. Dr. Jens Schmittmann

Fachanwalt für Insolvenzrecht, für Handels- und Gesellschaftsrecht und Steuerrecht sowie Steuerberater

Dr. Manon Heindorf

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Strafrecht

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 230,00 € (zzgl. MwSt.)